



Neues Leben setzen: Blumen pflanzen auf dem Holzkreuz

PRIVAT

Gottesdienst mit dem Baum des Lebens

KNIVSBERG Mit einem Familiengottesdienst haben Mitglieder der deutschen Gemeinde das Osterfest auf dem Knivsberg gefeiert. Aus vielen Orten des Pfarrbereichs Süderwilstrup und auch aus Schleswig-Holstein nahmen etwa 60 große und kleine Gäste teil.

Gemeinsames Singen sowie ein Frühlings-Rätsel kamen vor, und Silke Schultz verzauberte den Gottesdienst mit ihren Flöten. Die Kinder bepflanzten ein Kreuz aus Blumenkästen mit vielen Blumen.

Das Blumenkästen-Kreuz war schon am Karfreitag in der Kirche in Loit zu sehen gewesen. Dort wurde in einem Gottesdienst ein symbolisches Weizenkorn in die Erde gesenkt, nach den Worten Jesu: „Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt

es viel Frucht.“ Auf dem Knivsberg wurde aus dem Zeichen des Todes dann ein Lebensbaum, und auf dem Knivsberg feierte man die Auferstehung Jesu und den neu erwachten Frühling.

Am Schluss des Familiengottesdienstes versteckte der Osterhase Körbchen mit leckerem Inhalt auf dem Berg, assistiert von den vier Konfirmanden aus Rothenkrug. Die Kinder suchten und fanden alle Gaben.

Dann gab es einen leckeren Osterbrunch, liebevoll vorbereitet von den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Bildungsstätte Knivsberg. Der Lebensbaum ist nun an der Kirche Wilstrup zu sehen.

swa

